

## Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.09.2017

1. Gegenstand der Vorlage: Abberufung und Neuberufung von zwei Mitgliedern des Frauenbeirates

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 22.08.17 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0172/V der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die Vorlage ist in der Anlage beigefügt.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

---

**Vorlage für das Bezirksamt**  
- zur Beschlussfassung -  
Nr. 0172/V

---

- A. Gegenstand der Vorlage: Abberufung und Neuberufung von zwei Mitgliedern des Frauenbeirates
- B. Berichtersteller/in: Bezirksbürgermeisterin Frau Pohle
- C.1 Beschlussentwurf: Das Bezirksamt beschließt die beiliegende Vorlage an die BVV.
- C.2 Weiterleitung an die BVV zugleich Veröffentlichung: Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.
- D. Begründung: Die Abberufung von Mitgliedern des Frauenbeirates wurde erforderlich, da zwei Mitglieder Ihre Mitwirkung im Frauenbeirat aufgegeben haben und ausgeschieden sind. Der Frauenbeirat vertritt die Interessen von Frauen im Bezirk. Darüber hinaus setzt sich der Frauenbeirat als beratendes Expertinnen-Gremium für Gleichstellung und Geschlechterdemokratie gegenüber dem Bezirksamt ein.
- E. Rechtsgrundlage: § 15, § 36 Abs. 2 Buchstabe b, f und Absatz 3 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG)
- F. Haushaltmäßige Auswirkungen Die Bereitstellung der Aufwandsentschädigung in Höhe von 2.000,00 Euro in Kapitel 3300, Titel 41210 für das Haushaltsjahr 2017 bleibt davon unberührt und wird nicht überschritten.
- G. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen: Der Frauenbeirat setzt sich zum Ziel, gleichstellungsrelevante Aspekte zu unterstützen und umzusetzen.
- H. Behindertenrelevante Auswirkungen: Mindestens eine berufene Frau im Frauenbeirat ist eine Fachfrau aus dem Themenbereich Gesundheit, Pflege und Behinderung. Es wird davon ausgegangen, dass somit die Interessen von Frauen mit Behinderung in die Arbeit des Frauenbeirates eingebunden werden.

- I. Migrantenrelevante Auswirkungen: Mindestens eine berufene Frau im Frauenbeirat ist selbst Migrantin und vertritt die Interessen von Frauen mit Migrationshintergrund
- J. Kinder- und jugendrelevante Auswirkungen: Keine
- K. Senior/innenrelevante Auswirkungen: Keine

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

Frauen, die aus dem Frauenbeirat ausgetreten sind und abberufen werden sollen:

1. Frau Katarzyna Lasfar – Hellersdorf Ost – Migrantin, Vernetzung, Förderung von Frauen und Migrantinnen
2. Frau Esther Liebe – Regionalgeschäftsführerin der Barmer GEK Marzahner Promenade, Gesundheit, Wirtschaft

Frauen, die in den Frauenbeirat neu berufen werden sollen:

1. Frau Svitlana Danilova – Migrantinnen-Selbsthilfeorganisation Babel e.V. – Migrantin, Vertreterin für Frauen mit Migrationshintergrund
2. Frau Anja Mollner – Bürgerin Marzahn - Nachbarschaftliches Engagement